

Bekanntmachung

Es findet eine Öffentliche/ Nichtöffentliche Sitzung des Orsrates St. Ingbert-Oberwürzbach am Donnerstag, 13.10.2022 um 18:30 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus Oberwürzbach statt.

Tagesordnung

Eröffnung der Sitzung

Begrüßung
Genehmigung der Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- Eröffnung der Sitzung
- 1 Genehmigung der Niederschriften
- 1.1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 06.07.2022
- 1.2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.04.2022
- 2 Belegungssituation Kindertagesstätte Oberwürzbach
- 3 Schülerbeförderung zur Südschule
- 4 Sachstand Hochwasserschutz Oberwürzbach
- 5 Jugendraum Oberwürzbach
- 6 Sachstand Feuerwehrgerätehaus Oberwürzbach
- 7 Sachstand Packstation Oberwürzbach
- 8 Sachstand Ausbau Untergeschoss Dorfgemeinschaftshaus Oberwürzbach
- 9 Nutzung Dorfgemeinschaftshaus Oberwürzbach
- 10 Monatlicher Seniorentag im Dorfgemeinschaftshaus Oberwürzbach
- 11 Dorffest Oberwürzbach
- 12 Sachstand Umsetzung Verkehrsgutachten "An der Pump"
- 13 Sachstand Neubau Radweg L235
- 14 Straßendeckenerneuerungen 2022 Oberwürzbach - Prioritätenliste
- 15 Sachstand Weiterentwicklung "Dorfmitte am Bach" - Mehrgenerationenspielfeld
- 16 Sachstand Kriegerdenkmal
- 17 Orsratsbudget Oberwürzbach
- 18 Doppelhaushalt 2023/2024 - Prioritätenliste
- 19 Energiesparmaßnahmen öffentliche Gebäude Oberwürzbach
- 20 Mitteilungen und Anfragen
- 20.1 M/A Sachstand Gefahrenbeseitigung Fichten "Im Saulager" und "Weidenberghütte"
- 20.2 M/A Blühwiese
- 20.3 M/A Baumrückschnitt Bushaltestellen "Kirche"
- 20.4 M/A Aufstellung Bänke auf dem alten Friedhof
- 20.5 M/A Schlagloch Hauptstraße Bereich Sportplatz
- 20.6 M/A Monatlicher gemeinsamer Mittagstisch Oberwürzbach

Nichtöffentlicher Teil

- 21 Mitteilungen und Anfragen
- 21.1 M/A Erwerb von Grundstücken im Stadtteil Oberwürzbach
- 21.2 Positionspapier "Energiesparen und Stromerzeugung" - Handlungsrahmen der Stadtverwaltung und der Stadtwerke

Lydia Schaar
Ortsvorsteherin

2022/0323 OVOrtsratsvorlage
öffentlich**Belegungssituation Kindertagesstätte Oberwürzbach**

<i>Organisationseinheit:</i> Schulen und Kitas (50)	<i>Datum</i> 11.07.2022
--------------------------------------------------------	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	21.07.2022	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die CDU- und SPD-Ortsratsfraktion bitten um Aufnahme des Tagesordnungspunktes.

Auf die Anträge der CDU- und SPD-Ortsratsfraktionen teilt die Fachabteilung Folgendes mit:

Derzeit sind in der Kita Oberwürzbach die 11 vorhandenen Krippenplätze belegt, es stehen 75 Tages- und Regelplätze zur Verfügung, davon sind derzeit 56 Plätze belegt.

Generell ist im Stadtgebiet zu erkennen, dass Krippenplätze sehr stark nachgefragt sind, diese sind zu 100 % ausgelastet. Im Bereich der Tages- und Regelplätze gibt es an den einzelnen Kitas im Stadtgebiet immer wieder einzelne freie Plätze, die wiederum relativ schnell wieder belegt werden können.

Es wurden erst nach dem Brand im Jahr 2009 und des damit verbundenen Neubaus 11 Krippenplätze in der Kita Oberwürzbach geschaffen. Zuvor gab es keine Krippenplätze.

Durch den Anbau wurde in bessere Infrastruktur der Kita investiert. Die Kita wurde um eine zusätzliche Kitagruppe mit 25 Plätzen erweitert, um dem damaligen Bedarf an Kitaplätzen zu begegnen. Krippenplätze wurden aufgrund der damalig bekannten Bedarfe nicht ausgebaut.

Für das Kindergartenjahr 2022/2023 stehen für den Kitabereich derzeit keine weiteren Kinder auf der Liste. Derzeit sind 19 Plätze nicht belegt.

Im Krippenbereich stehen für das Einzugsgebiet Oberwürzbach im Kitajahr 2022/2023 derzeit 2 Kinder auf der Warteliste. Einer Familie kann in diesem Jahr kein Krippenplatz zur Verfügung gestellt werden. Eine zweite Familie hat eine Zusage 6 Monate nach dem Wunschtermin erhalten.

Es könnten, verbunden mit Umbaumaßnahmen, Krippenplätze durch Umwandlung von einer Regelgruppe in eine altersgemischte Gruppe geschaffen werden. Das Raumprogramm des Landesjugendamtes/Bildungsministeriums sieht andere bauliche Rahmenbedingungen für die Betreuung von unter 3- Jährigen vor. Hier müsste nachgesteuert werden, was mit einer erheblichen finanziellen Mehrbelastung verbunden wäre.

Umsetzbar wäre dies vermutlich erst zum nächsten Kitajahr 2023/2024.

Durch die Umwandlung von Kitagruppe zu altersgemischter Gruppe gingen jedoch 12 Kitaplätze in Oberwürzbach verloren und es könnten 5 Krippenplätze geschaffen werden.

Zu einer Umwandlung von Regelplätzen in eine altersgemischte Gruppe ist zwingend die Zustimmung des Landes- und Kreisjugendamtes erforderlich. Das Kreisjugendamt hat sich diesbezüglich ablehnend geäußert, da derzeit zwar mehrere Kitaplätze nicht belegt sind, sich die Situation zukünftig jedoch auch komplett konträr darstellen könnte.

Kurz- und mittelfristig kann aus Sicht der Fachabteilung der Bedarf an Krippenplätzen für Familien, die in Oberwürzbach ansässig sind, mit den vorhandenen 11 Krippenplätzen gedeckt werden. Dies ist schwer kalkulierbar, da Krippenkinder für das Kitajahr 2023/2024 derzeit noch nicht geboren, bzw. dadurch noch nicht im Kitanavigator registriert sind.

Die reduzierten Kitaplätze würden, nach einer Umwandlung von Kitagruppe zu altersgemischter Gruppe, aus heutiger Sicht knapp für alle Kinder aus Oberwürzbach reichen. Auch hier ist zu- und Wegzug nur bedingt kalkulierbar.

Die Kinder der Oberwürzbacher Familien werden bei der Platzvergabe stets bevorzugt berücksichtigt. Wenn ein Kita- oder Krippenplatz nicht durch eine Familie zum freiwerdenden Zeitpunkt in Anspruch genommen wird, werden hier erst Familien aus St.Ingbert und den anderen Ortsteilen berücksichtigt. Derzeit besuchen lediglich Kinder aus Oberwürzbach die Krippe. Dies wird auch 2023 der Fall sein.

Derzeit kann jedem Kind aus Oberwürzbach, das die Krippe besucht auch ein Anschlussplatz in der Kita garantiert werden.

Ein Vertreter der Verwaltung wird in der Sitzung anwesend sein und zu diesem Tagesordnungspunkt berichten.

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n

2022/0446 OVOrtsratsvorlage
öffentlich

Schülerbeförderung zur Südschule

<i>Organisationseinheit:</i> Schulen und Kitas (50)	<i>Datum</i> 06.10.2022
--------------------------------------------------------	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	13.10.2022	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die SPD-Ortsratsfraktion bittet um Aufnahme des Tagesordnungspunktes.

Auf Anfrage der SPD-Ortsratsfraktion teilt die Fachabteilung Folgendes mit:

Derzeit sind Stellen als Schulbusbegleiter über das Stellenportal der Stadt St. Ingbert ausgeschrieben. Die Personalisierung der Stellen erfolgt über die GBQ gGmbH, nicht über die Stadt St. Ingbert. Mehrere Bewerbungen sind bereits eingegangen, am Freitag den 07.10.2022 finden Vorstellungsgespräche statt. Sollten diese erfolgreich verlaufen und sich für einen geeigneten Bewerber entschieden werden, wird auf der Strecke zwischen Oberwürzbach und der Südschule ein Busbegleiter eingesetzt werden.

Die Kalkulation der Kapazitäten der Busse wird von der Firma Reise Fischer GmbH erstellt. Diese erfolgt aufgrund der Rückmeldung durch die Fachabteilung, welche Kinder Busfahrkarten zum neuen Schuljahr benötigen.

Nachdem mehrere Beschwerden bei der Fachabteilung eingegangen sind, wurde sich mit der Firma Reise Fischer GmbH in Verbindung gesetzt, der dortige Disponent hat sich die Situation vor Ort angesehen und ist zum Schluss gekommen, dass die Situation so nicht tragbar ist. Im Zuge dessen wurde sich in Absprache mit der Fachabteilung dazu entschieden, einen zusätzlichen Bus für den Schulbusverkehr einzusetzen. Dieser wird Kosten von ca. 25.000 € im Jahr verursachen.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

2022/0335 BVOrtsratsvorlage
öffentlich**Sachstand Hochwasserschutz Oberwürzbach**

<i>Organisationseinheit:</i> Abfallwirtschaft und Umweltschutz (07)	<i>Datum</i> 11.07.2022
------------------------------------------------------------------------	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	21.07.2022	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die CDU- und SPD-Ortsratsfraktion, sowie die Ortsvorsteherin bitten um Aufnahme des Tagesordnungspunktes.

Die Verwaltung teilt folgendes mit:

Ortstermin am 11.07.22 am Römerweg mit der Gemeinde Mandelbachtal

Die Teilnahme von EBA und Stabsstelle 07 am Ortstermin 11.07.22 war krankheitsbedingt nicht möglich gewesen.

Beim Ing. Büro Reihnsner (Frau Knappstein), das die Gemeinde Mandelbachtal in Fragen des Hochwasserschutzes berät, wurde durch Herrn Lang im Juli telefonisch nach dem Ergebnisprotokoll gefragt.

Bei dem Telefonat wurde von Frau Knappstein zugesagt, dass die Problematik der Abflüsse Außengebiet Römerweg (Mandelbachtal) nach Oberwürzbach -Dörrenbach- in die derzeit zu erstellende Starkregenkarte eingearbeitet würde. Die im Telefongespräch angedeuteten Problemstellen wurden seitens des Ing.Büros ebenso gesehen.

Anschließend wurden Fotoaufnahmen des Herrn Lang bei Starkregen im April 22 an das Büro zur Kenntnis weitergeleitet.

Das Ergebnisprotokoll zu dieser Begehung ist nach dem Urlaub von Frau Knappstein am 03.08.22 zugegangen (siehe Anlage).

Situation Dörrenbach

Im Juni 22 wurden seitens des Baubetriebshofes nach Rücksprache mit dem Eigentümer der Streuobstwiese aus Oberwürzbach vereinbart, dass an der tiefsten Stelle der Streuobstwiese mit Abfluss zur Klamm in Richtung Dörrenbach vorsorglich Sandsäcke niedergelegt werden und weitere Entwässerungsmaßnahmen als erste Vorsichtsmaßnahme getroffen werden, um ein Abfließen der Regenmengen in die vorhandene Klamm zumindest teilweise zu verhindern.

Leider hat es seit dieser Zeit keine nennenswerten Niederschläge gegeben, die über die Erfolgsaussichten dieser Maßnahmen verlässliche Erkenntnisse zulassen.

Erst danach werden weitere Maßnahmen getroffen (wenn diese in diesem Bereich sinnvoll und erfolgversprechend erscheinen).

Der erste Entwurf der Machbarkeitsstudie Entwässerungsgraben zum Umleiten der Starkregenabflüsse zwischen Römerweg und Waldesrand in Richtung Fuhrweg an einem vorhandenen Durchlass (Gemeinde Mandelbachtal) unterhalb des Römerweges (Schotterparkplatz) liegt seit dieser Woche (KW 33) vor.

Es ist daran gedacht, in kommunaler Zusammenarbeit mit der Gemeinde Mandelbachtal, diese Studie beim Umweltministerium zur Förderung als Hochwasserschutzmaßnahme anzumelden.

Dabei sind die Details mit den Grundstückseigentümern und den Landwirten sowie mit der Gemeinde Mandelbachtal noch im Einzelnen abzustimmen.

Der Entwässerungsgraben müsste sich über eine Länge von ca. 600 lfdm oberhalb des Waldrandes erstrecken, wird aber aufgrund der Topographie nicht alle Probleme lösen aber teilweise verbessern können.

Vorbereitung eines Frühalarmsystems Hochwasser am Rohrbach und am Würzbach

Weiterhin wurde in der Zwischenzeit an der Brücke zum Bolzplatz Talstrasse ein Wasserstandspegel am Würzbach angebracht, der den aktuellen Wasserstand des Würzbaches in einer ersten Testphase am PC und über eine App am Handy sichtbar macht. Hiermit soll als Pilotprojekt im Saarland der Aufbau eines Frühwarnsystems bei Hochwasser vorbereitet werden.

Retentionsmulde Bolzplatz Talstrasse

Die Erstellung der Bauantragsunterlagen für die Umsetzung der Machbarkeitsstudie am Bolzplatz Talstrasse sind vom beauftragten Ing. Büro nun für nächste Woche (KW 34) zugesagt worden.

Nach Erteilung der Baugenehmigung unter Beteiligung des Landesamtes für Umweltschutz kann hoffentlich in absehbarer Zeit mit den Geländearbeiten begonnen werden.

Ein Vertreter der Verwaltung wird bei der Sitzung anwesend sein und zu dem Tagesordnungspunkt berichten.

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n

1	Aktenvermerk Ortsbegehung Oberwürzbach_IB Reihnsner (004)
---	-----------------------------------------------------------

Ingenieurbüro Reihnsner PartG mbB · Eichenstraße 45 · 54516 Wittlich

 Gemeinde Mandelbachtal
 Theo-Carlen-Platz 2
 66399 Mandelbachtal

Beratende Ingenieure

Eichenstraße 45

54516 Wittlich

fon.: (06571) 9025-0

fax: (06571) 9025-29

mail: info@reihnsner.de

page: www.reihnsner.de

 Partner: Sebastian Reihnsner
 Christoph Weber

Datum	Sachbearbeiter	Unser Zeichen	Proj.Nr.	Dok.Nr.
11.07.2022	Brita Knappstein knappstein@reihnsner.de	Kn	2021/186	24511

Aktenvermerk

Gemeinde Mandelbachtal, Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzepte für 8 Ortsteile Ortsbesichtigung Abflüsse von Mandelbachtal Richtung Oberwürzbach

Teilnehmer: Frau Scherer – Gemeinde Mandelbachtal
 Frau Vermeulen – Ortsbürgermeisterin Mandelbachtal
 Frau Sauer – Ortsrat Oberwürzbach
 Herr Abel – Ortsrat Oberwürzbach
 Herr Lahm - Ortsrat Oberwürzbach
 Herr Leusch – Ortsrat Oberwürzbach
 Frau Knappstein – Ingenieurbüro Reihnsner

Wasserwirtschaft

Wasserbau

Abwassertechnik

Kanalsanierung

Wasserversorgung

Geoinformationssysteme

Ing.-Vermessung

Bauleitplanung

Straßenbau

Konstr. Ingenieurbau

Industriebau

Die Problematik wurde sich gemeinsam vor Ort angesehen, folgende Defizite konnten dokumentiert werden:

- Im Waldgürtel existieren mehrere starke Tiefenlinien, die im Starkregenfall erhebliche Mengen Wasser nebst Treibgut Richtung Oberwürzbach transportieren
- Eine echte Zugänglichkeit der Tiefenlinien ist nicht gegeben, der Waldweg im oberen Drittel des Waldes durchschneidet die Tiefenlinien nur am Beginn
- Maßnahmen wären hier sehr aufwändig, da eine Zuwegung erst errichtet werden müsste, fortlaufende Unterhaltung nötig
- Oberhalb des Waldgürtel existieren Wiesen / Streuobstwiesen, sickerfähiger Untergrund ist nicht gegeben; nur Verdunstungsmulden möglich
- Betroffen sind im Wesentlichen alle Grundstücke in Oberwürzbach am Waldsaum, besonders „Am Fuhrweg“ 39-43
- In Oberwürzbach hat das Baugebiet keine Außengebietsentwässerung
- Zugänglichkeit ließe sich ggf. nur von Oberwürzbach aus herstellen – hier theoretisch Möglichkeiten auch für Retention gegeben, jedoch Privatgelände als Zuwegung erforderlich

Folgende Schwierigkeiten wurden aufgenommen:

- Waldgelände ist Bestandteil Biosphärenreservat, ggf. Hemmnisse aus Naturschutzsicht
- Keine ausreichende Flächenverfügbarkeit in öffentlicher Hand
- Die Gemeinde Mandelbachtal profitiert von den aufwändigen Maßnahmen auf ihrer Gemarkung nicht – Anlieger in Oberwürzbach aber; hier über

SiGe-Koordination

interkommunale Zusammenarbeit vertragliche Regelungen erforderlich, auch für die laufende Unterhaltung

Wittlich, den 28.07.2022



S. Reihnsner



i.A. Brita Knappstein

2022/0347 OVOrtsratsvorlage
öffentlich

Jugendraum Oberwürzbach

<i>Organisationseinheit:</i> Soziales und Integration (51)	<i>Datum</i> 11.07.2022
---------------------------------------------------------------	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	21.07.2022	Ö

Beschlussvorschlag

Der Ortsrat Oberwürzbach stimmt der Öffnung des Jugendraumes durch die Junge Union Oberwürzbach zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu. Zunächst einmal pro Woche mit der Option bei entsprechender Nachfrage das Angebot zu erweitern. Nach einer Probephase (3 Monate nach Öffnung) werden die Verantwortlichen den Ortsrat in der nach diesem Zeitpunkt liegenden OR-Sitzung über das Angebot, die Frequentierung seitens Jugendlicher sowie weitere Planungen informieren. Der Runde Tisch Jugendraum bleibt wie in der Vergangenheit eingebunden.

Sachverhalt

Die OV Schaar bittet um Aufnahme des Tagesordnungspunktes.

Die Verwaltung teilt hierzu folgendes mit:

Der Jugendraum in Oberwürzbach ist seit längerem u. a. Pandemie-bedingt geschlossen. Initiativen und Jugendleiterschulungen in Verbindung mit JUZ-United ergaben zwar vielversprechende Ansätze, verliefen aber letztendlich nicht zuletzt aufgrund der extremen Einschränkungen der letzten beiden Jahre im Sande.

Nunmehr hat sich die Junge Union Oberwürzbach beworben, den Jugendraum nach den Sommerferien ab September regelmäßig zu öffnen. Zunächst einmal pro Woche, bei entsprechender Nachfrage kann das Angebot auch erweitert werden. Nach einer Probephase werden die Verantwortlichen den Ortsrat über das Angebot, die Frequentierung seitens Jugendlicher sowie weitere Planungen informieren. Der Runde Tisch Jugendraum soll wie in der Vergangenheit eingebunden bleiben.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

2022/0337 OVOrtsratsvorlage
öffentlich**Sachstand Feuerwehrgerätehaus Oberwürzbach**

<i>Organisationseinheit:</i> Stadtentwicklung (61)	<i>Datum</i> 11.07.2022
-------------------------------------------------------	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	21.07.2022	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die CDU-Ortsratsfraktion und die SPD-Ortsratsfraktion bitten um Aufnahme des Tagesordnungspunktes.

Die Verwaltung teilt mit:

Mit Auftragsvergabe an das Planungsbüro ARGUS Concept GmbH aus Homburg soll nun das Bauleitplanverfahren für das Gelände durchgeführt werden.

Im Vorfeld gab es bereits Gespräche mit dem Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz (LUA), welches darauf hingewiesen hat, dass zahlreiche Kartierungen innerhalb des Plangebietes durchgeführt werden müssen. Dies ist in der Beauftragung an ARGUS CONCEPT auch berücksichtigt. So sind Vögel, Fledermäuse, Amphibien sowie die Haselmaus zu untersuchen. Auch sollen Untersuchungen zu den holzbewohnenden Käferarten erfolgen. Die Erfassung dieser Artengruppen kann aufgrund des spezifischen Vorkommens sowie des Brutverhaltens jedoch erst im Frühjahr des nächsten Jahres erfolgen und erstreckt sich bis in den Oktober 2023.

In der Zwischenzeit soll jedoch eine Entwurfsstudie zur Platzierung des zukünftigen Feuerwehrgerätehauses erarbeitet werden. Ein Planungsbüro hat bereits den Auftrag erhalten. Sobald erste Entwürfe vorliegen (voraussichtlich Ende des Jahres), können sodann Abstimmungsgespräche mit der Creos Deutschland GmbH zu einer möglichen Verlegung der im Plangebiet befindlichen Gashochdruckleitung erfolgen. Je nach Entwurf ist jedoch eventuell keine Verlegung erforderlich.

Ferner sind Abstimmungen mit der Obersten Forstbehörde hinsichtlich deren Einstufung des Gebietes als Waldlichtung und der Einhaltung der Abstände zum angrenzenden Wald erforderlich. Dies soll im September erfolgen. Parallel hierzu wird die Verwaltung voraussichtlich bereits Ausgleichsflächen bestimmen.

Eine Offenlage nach Baugesetzbuch wird voraussichtlich erst im Herbst 2023 nach abgeschlossener Kartierung der oben aufgeführten Artengruppen durchgeführt werden. Bis dahin werden jedoch alle kritischen Problemlagen durch Kartierungen und Gutachten gelöst worden sein, so dass ein Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Ende 2023 / Anfang 2024 in Aussicht gestellt werden kann.

Die Verwaltung teilt zum jetzigen Zeitpunkt (Stand Anfang Oktober 2022) mit, dass die Sachstandsmitteilung auf dem aktuellen Stand ist.

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n

2022/0340 OVOrtsratsvorlage
öffentlich

Sachstand Packstation Oberwürzbach

<i>Organisationseinheit:</i> Stadtentwicklung, Umwelt und Bauen (6)	<i>Datum</i> 11.07.2022
------------------------------------------------------------------------	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	21.07.2022	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die SPD-Ortsratsfraktion bittet um Aufnahme des Tagesordnungspunktes.

Die Verwaltung teilt hierzu mit:

Packstationen sind gemäß §61 Abs. 1 Nr.9 e) LBO Verfahrensfreie Vorhaben, die weder genehmigungs- noch anzeigepflichtig sind.

Somit wäre beim Aufsteller (Deutsche Post AG) zu erfragen, wie das Vorhaben seitens des Unternehmens zeitlich geplant ist.

Der Vertrag mit der Deutschen Post AG ist unterschrieben und an diese verschickt.

Die Stellungnahme der Deutschen Post AG:

Der Standort in St. Ingbert-Oberwürzbach, Hauptstr. 86a, befindet sich im Modus „Vertragsschluss“ und kann somit Mitte August in die konkrete Automaten disposition überführt werden.

Danach wird voraussichtlich eine Aufstellung des Automaten ab Mitte Oktober erfolgen können.

Die SPD-Ortsratsfraktion informiert darüber, dass die Deutsche Post AG angekündigt hat, dass die Aufstellung des Automaten für Ende Oktober geplant ist.

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n

Sachstand Ausbau Untergeschoss Dorfgemeinschaftshaus Oberwürzbach

<i>Organisationseinheit:</i> Gebäudemanagement (65)	<i>Datum</i> 11.07.2022
--------------------------------------------------------	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	21.07.2022	Ö

Beschlussvorschlag

Sachverhalt

Die Ortsratsfraktionen der CDU und SPD und die OV Schaar bitten um Aufnahme des Tagesordnungspunktes.

Die Verwaltung teilt folgendes mit:

Das Projekt Ausbau des Untergeschosses Dorfgemeinschaftshaus ist derzeit in Bearbeitung. Zurzeit wird der Haushaltsunterlagebau erstellt im Bereich der Objektplanung, für die Haustechnikplanung wird ein externes Büro mit eingebunden da diese Fachgebiete Verwaltungsseitig nicht abgedeckt werden können. Die Förderstelle steht im Austausch mit dem Fördergeber, das vorgelegte Nutzungskonzept wurde beim Fördergeber vorab zur Durchsicht und weiteren Abstimmung eingereicht. Nach Rückmeldung durch den Fördergeber sind in diesem Konzept noch Ergänzungen zu erbringen.

Aufgrund der weltpolitischen Ereignisse kann derzeit noch keine konkrete Zeitschiene für das Projekt benannt werden, da Tagesaktuell Projekte im Bereich Flüchtlinge mit höchster Priorität bearbeitet werden müssen. Hierbei handelt es sich um Schaffung von Flüchtlingsunterkünften.

Die Verwaltung teilt zum jetzigen Zeitpunkt mit:

Die Werksstudentin die mit der Projektbearbeitung eingeplant war, musste aufgrund der Flüchtlingssituation vom Projekt abgezogen werden, damit Planungen im Bereich der Flüchtlingsunterkünfte kurzfristig bearbeitet werden konnten. Somit ist es zum Stillstand in der Projektarbeit gekommen. Eine Weiterführung des Projektes Ausbau des Untergeschosses des Dorfgemeinschaftshauses war nach Abschluss der Intensivmaßnahm Flüchtlinge geplant. Leider hat die Werksstudentin die Stadt St. Ingbert zwischenzeitlich verlassen. Nach Absolvierter Diplomprüfung, die während ihrer Tätigkeit bei der Stadt St. Ingbert noch parallel zu bewerkstelligen war, wird von Ihr ein Aufenthalt im Ausland angestrebt. Somit steht die Werkstudentin uns nicht mehr zur Verfügung, das Projekt muss einer neuen Sachbearbeiterin zugeordnet werden die sich in das Projekt einarbeiten muss. Festzuhalten bleibt auch, dass ein eigenständiges Arbeiten von Werksstudenten nicht möglich ist. Grundlegende Basics sind nicht oder nur teilweise vorhanden

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n

2022/0342 OVOrtsratsvorlage
öffentlich

Nutzung Dorfgemeinschaftshaus Oberwürzbach

<i>Organisationseinheit:</i> Gebäudemanagement (65)	<i>Datum</i> 11.07.2022
--------------------------------------------------------	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	21.07.2022	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die CDU-Ortsratsfraktion bittet um Aufnahme des Tagesordnungspunktes.

Die Verwaltung teilt folgendes mit:

Das Dorfgemeinschaftshaus in Oberwürzbach wird in den Sommermonaten fast jedes Wochenende für private Veranstaltungen (z.B. Hochzeits- oder Geburtstagsfeiern) vermietet.

Die Räumlichkeit ist gerade wegen der dazugehörigen Terrasse so beliebt, da diese in der warmen Jahreszeit mitgenutzt werden kann.

Sowohl private Nutzer als auch Vereine erhalten bei Anmietung ca. 6 Wochen vor der Veranstaltung den Mietvertrag. In diesem Mietvertrag steht in §7 Haftung und Schadenersatzansprüche:

§ 7

Haftung und Schadenersatzansprüche

Für Schäden am Mietgegenstand, die im Zusammenhang mit der Vermietung entstehen, haftet der Mieter, soweit sie von ihm oder von ihm beauftragten Dritten schuldhaft verursacht wurden. Dem Mieter obliegt der Beweis dafür, dass ein schuldhaftes Verhalten nicht vorgelegen hat. Jeden entstandenen Schaden hat der Mieter der Stadt sofort anzuzeigen. Für durch verspätete Anzeige verursachte weitere Schäden haftet der Mieter.

Der Mieter hat den Lärmschutz zu beachten, insbesondere hat er Rücksicht auf Anwohner und sonstigen Einrichtungen in der Umgebung zu nehmen.

Die dem Mieter vom Hausmeister überlassenen Gläser und sonstigen Gegenstände sind nach der Veranstaltung vollzählig und in sauberem Zustand zurückzugeben. Für Bruch und sonstige Schäden haftet der Mieter.

Alle Mieter werden also im Voraus auf den Lärmschutz hingewiesen.

Für die ordnungsgemäße Abnahme nach Ende der Veranstaltung ist der Hausmeister zuständig.

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n

2022/0344 OVOrtsratsvorlage
öffentlich

Monatlicher Seniorentag im Dorfgemeinschaftshaus Oberwürzbach

<i>Organisationseinheit:</i> Gebäudemanagement (65)	<i>Datum</i> 11.07.2022
--------------------------------------------------------	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	21.07.2022	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die SPD-Ortsratsfraktion bittet um Aufnahme des Tagesordnungspunktes und bittet darum, die Kosten zur Anmietung aus dem Ortsratsbudget zu übernehmen.

Die Verwaltung berichtet hierzu:

Für die Dauernutzung im Dorfgemeinschaftshaus Oberwürzbach wird dem Mieter kein Pauschalbetrag in Rechnung gestellt. Die Kosten für die dauerhafte Anmietung durch Vereine belaufen sich gem. der seit 01.01.2022 geltenden Nutzungs- und Entgeltordnung für städtische Sport- und Mehrzweckhallen auf 5,00 €/Stunde.

Für den Seniorennachmittag des DRK Oberwürzbach fallen folgende (monatliche) Kosten an:

Verein/Nutzer	Zeitraumen	Stunden/Woche	Kosten pro Stunde	Kosten pro Monat
DRK Oberwürzbach	14.00-18.00 Uhr (jeden 1.Dienstag im Monat)	4	5,00 €	20,00 €

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n

2022/0345 BVBeschlussvorlage
öffentlich

Dorffest Oberwürzbach

<i>Organisationseinheit:</i> Zentrale Dienste (10)	<i>Datum</i> 11.07.2022
-------------------------------------------------------	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	21.07.2022	Ö

Beschlussvorschlag

Sachverhalt

Die SPD Ortsratsfraktion bittet um Aufnahme des Tagesordnungspunktes.

Die OV Schaar teilt hierzu mit:

Wie auch der SPD Oberwürzbach bekannt ist, hat der Kulturring Oberwürzbach bereits im Frühjahr dieses Jahres beschlossen, die Neuausrichtung des Dorffestes nach der Sommerpause anzugehen. Dazu liegen auch schon Vorschläge der Vereine vor. So gibt es etwa den Wunsch im kommenden Jahr das Dorffest freitags und samstags (statt Samstag und Sonntag) durchzuführen. Auch ein Bespielen des Platzes vor der Halle in Verbindung mit der Dorfmitte am Bach wurde eingebracht. Für weitere Vorschläge und Überlegungen haben sich die Vereine offen gezeigt. Da eine Neukonzeption nur gemeinsam mit allen Beteiligten und auch Anrainern, insbesondere den Gewerbebetrieben möglich ist, hat der Kulturring vereinbart, nach den Sommerferien mit allen relevanten Betroffenen zusammenzukommen, gemeinsam das weitere Vorgehen zu besprechen mit dem Ziel eines möglichst breiten Konsenses. Die mögliche Einrichtung eines Gremiums sollte in der großen Runde nach der Sommerpause besprochen werden.

Die SPD-Ortsratsfraktion beantragt die Einrichtung eines Gremiums mit Vertreterinnen und Vertretern der örtlichen Vereine, Gewerbebetreibenden und interessierten Bürgerinnen und Bürgern.

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n

2022/0343 OVOrtsratsvorlage
öffentlich

Sachstand Umsetzung Verkehrsgutachten "An der Pump"

<i>Organisationseinheit:</i> Verkehr (33)	<i>Datum</i> 11.07.2022
----------------------------------------------	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	21.07.2022	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die CDU-Ortsratsfraktion und die Ortsvorsteherin bitten um Aufnahme des Tagesordnungspunktes.

Die Verwaltung erklärt hierzu:

Die Bauarbeiten zum barrierefreien Umbau der Haltestelle "An de Pump" in St. Ingbert-Oberwürzbach und damit auch die Umsetzung des Verkehrsgutachtens werden voraussichtlich Anfang August 2022 beginnen und ca. 3-4 Wochen dauern.

Der Verkehr wird im Baubereich durch eine Lichtsignalanlage geregelt. Um die Verkehrsbehinderungen so gering wie möglich zu halten, wurde der Umsetzungstermin in die Sommerferien gelegt.

Die Verwaltung teilt mit (Stand Oktober 2022):

Die Maßnahme ist umgesetzt und beendet. Verschiedene Punkte, wie das Aufstellen des Kreuzes, Straßenmarkierungen und die Querungshilfe folgen in naher Zukunft. Diese beeinflussen die Nutzbarkeit der Örtlichkeit allerdings nicht.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

2022/0339 OVOrtsratsvorlage
öffentlich**Sachstand Neubau Radweg L235**

<i>Organisationseinheit:</i> Verkehr (33)	<i>Datum</i> 11.07.2022
----------------------------------------------	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	21.07.2022	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die CDU- und SPD-Ortsratsfraktion und die Ortsvorsteherin bitten um Aufnahme des Tagesordnungspunktes.

Die Verwaltung teilt folgendes mit:

Die Vorplanung, die dem Ortsrat Oberwürzbach im letzten Jahr durch den Landesbetrieb vorgestellt wurde, ist zwischenzeitlich vom Ministerium genehmigt worden. Das durchgeführte "Informationsverfahren" ist mittlerweile abgeschlossen. Die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange zur Planung werden nun in die Entwurfsplanung übernommen. Die finale Entwurfsfassung soll laut Aussage des LfS im Frühjahr 2023 dem Ministerium zur Genehmigung vorzulegen werden. Dies ist zur Schaffung von Baurecht notwendig.

Zu den Gesprächen des Landesbetriebs für Straßenbau mit den betroffenen Grundstückseigentümern gibt es keine neuen Erkenntnisse.

Der LfS geht zum jetzigen Zeitpunkt weiter davon aus, dass der potenzielle Baubeginn frühestens 2024 erfolgen wird.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

2022/0352 OVOrtsratsvorlage
öffentlich

Straßendeckenerneuerungen 2022 Oberwürzbach - Prioritätenliste

<i>Organisationseinheit:</i> Straßen (62)	<i>Datum</i> 11.07.2022
----------------------------------------------	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Entscheidung	21.07.2022	Ö

Beschlussvorschlag

Für die Bewirtschaftung und Unterhaltung der Straßenflächen im Stadtteil Oberwürzbach stehen im Haushalt 2022 unter dem Produkt 5.4.10.01.523284 Mittel bereit.

Der Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Umwelt und Bauen, Abteilung Straßen hat an folgenden Straßen Unterhaltungsmaßnahmen vorgesehen.

1. Steckentalstraße, Teilstück
2. Reichenbrunner Straße, Teilstück
3. Friedhofstraße, Teilstück
4. Verschiedene Fräsflickarbeiten

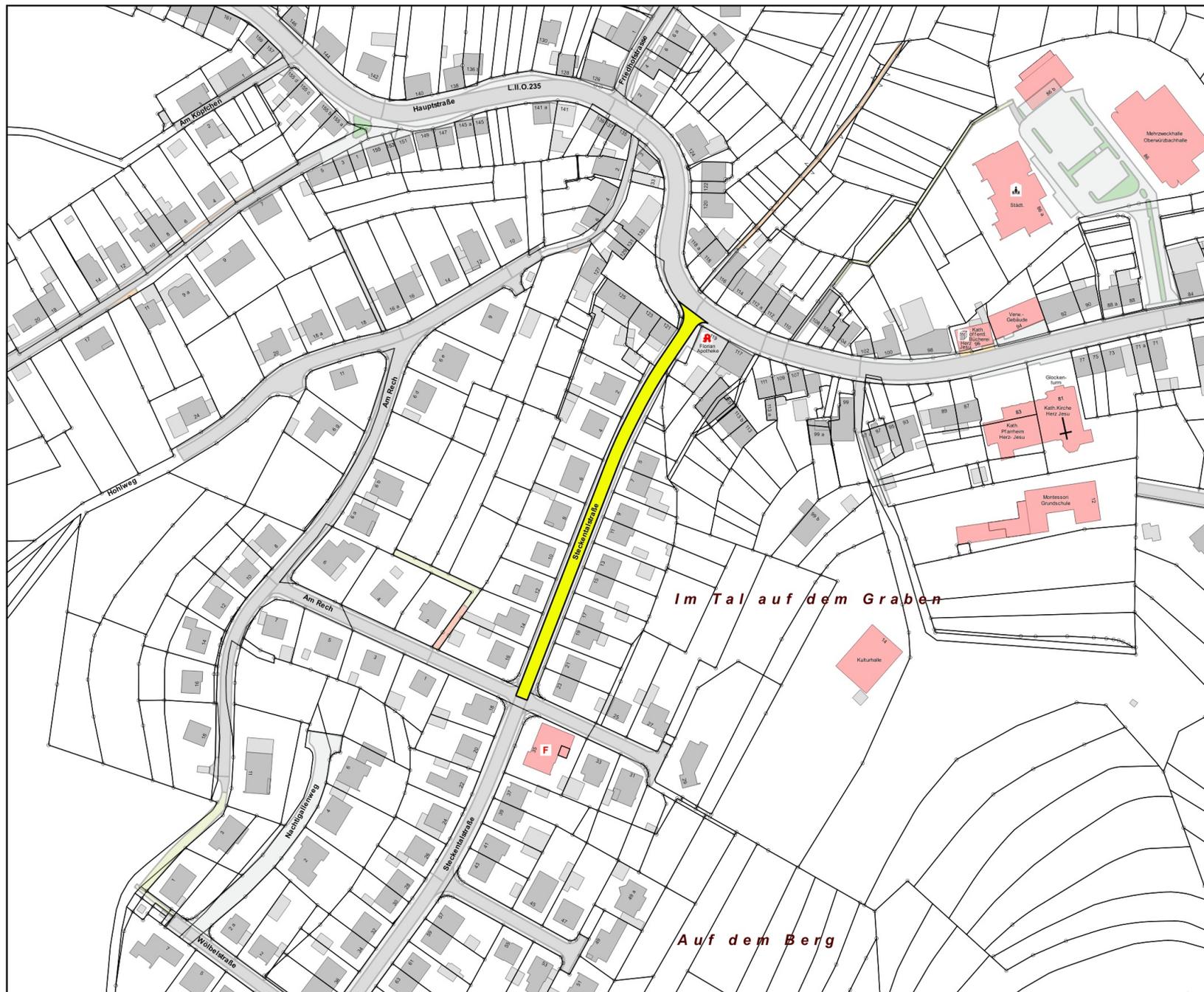
Über die Reihenfolge zur Unterhaltung der Straßen soll ein Beschluss gefasst werden.

Sachverhalt

Die Verwaltung bittet um Aufnahme des Tagesordnungspunktes.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

1	Prio-Ow-Lageplan (002)
---	------------------------



Straße: Steckentalstraße
Bereich: 2-23
Stadtteil: Ow
Fläche: 1057 m²
Priorität: 1



Straße: Reichenbrunner Str.
Bereich: v. Hauptstr. bis
Haus- Nr. 5
Stadtteil: Ow
Fläche: 727 m²
Priorität: 2



Straße: Friedhofstraße
Bereich: 12-40
Stadtteil: Ow
Fläche: 1109 m²
Priorität: 3

2022/0338 OVOrtsratsvorlage
öffentlich

Sachstand Weiterentwicklung "Dorfmitte am Bach" - Mehrgenerationenspielplatz

<i>Organisationseinheit:</i> Stadtgrün und Friedhofswesen (64)	<i>Datum</i> 11.07.2022
-------------------------------------------------------------------	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	21.07.2022	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die SPD-Ortsratsfraktion bittet um Aufnahme des Tagesordnungspunktes.

Die Verwaltung teilt mit:

Nach Auswahl der 3 möglich Seniorenfitnessgeräte hat die Fachabteilung 6/64 eine entsprechende Preisanfrage durchgeführt und die Maßnahme wurde von der Förderstelle im Programm GAK-Regionalbudget fristgerecht zur Förderung angemeldet. Nachdem vom Fördergeber ein positiver Förderbescheid ausgeschlossen wurde, ist die Maßnahme nach einer Erweiterung um eine vom Fördergeber geforderte Bank-Tischkombination im Sonderförderprogramm "Ländliche Entwicklung" fristgerecht zur Förderung angemeldet. Der Zuwendungsbescheid liegt mittlerweile vor. Die Maßnahme wurde von der Fachabteilung umgehend ausgeschrieben und beauftragt. Der frühestmögliche geplante Ausführungszeitraum ist Ende Oktober 2022.

Bezüglich des Ausbaus des Spielplatzes im Großgarten zu einem Inklusionsspielplatzes gibt es folgenden Sachstand. Im Anschluss an die Ortsratssitzung am 07.04.2022 hat die Fachabteilung mögliche inklusionstaugliche Spielgeräte und Preise recherchiert und der Ortsvorsteherin als Leiterin des Arbeitskreises zukommen lassen. Der Ortsrat Oberwürzbach sollte jetzt, wenn dies gewünscht eine entsprechende Geräteauswahl treffen, und anschließend für die Berücksichtigung im nächsten Haushalt 2023/2024 sorgen. Die Fachabteilung würde dieses Vorgehen mit einer belastbaren Kostenschätzung für die Lieferung und Montage entsprechender Geräte parallel unterstützen.

Außerdem teilt die Verwaltung zu dem Thema Spielplatz Reichenbrunn mit:

Der Auftrag zur Lieferung und Montage von Spielgeräten für den Spielplatz in Reichenbrunn wurde zusammen mit den anderen Aufträgen der öffentlichen Spielplatzausschreibung vergeben. Bisher konnte aufgrund der allgemeinen schwierigen Lieferbedingungen keine der vergebenen 4 Maßnahmen umgesetzt werden. Die Problematik betrifft nicht nur den Spielplatz in der Reichenbrunner Straße, sondern ist ein generelles Problem im Moment.

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n

2022/0341 OVOrtsratsvorlage
öffentlich**Sachstand Kriegerdenkmal**

<i>Organisationseinheit:</i> Stadtgrün und Friedhofswesen (64)	<i>Datum</i> 11.07.2022
-------------------------------------------------------------------	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	21.07.2022	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die Ortsvorsteherin und die SPD-Ortsratsfraktion bitten um Aufnahme des Tagesordnungspunktes.

Die Verwaltung erklärt hierzu:

Die Fachabteilung hat wie vom Ortsrat gewünscht eine Preisanfrage zur Sanierung bzw. einer möglichen Neuanlage des Kriegerdenkmals in Reichenbrunn durchgeführt. Hierfür wurden mehrere Steinmetze angefragt, aber nur ein Angebot abgegeben. Eine Neuanlage kam aufgrund eines mindestens fünfstelligen Preises aus Kostengründen nicht mehr in Frage. Daher wurde der Auftrag zur Sanierung des Kriegerdenkmals an den Betrieb Marmor Spohn aus Saarbrücken zum Preis von 4.975,25 € vergeben.

Ein genaues Ausführungsdatum liegt der Fachabteilung noch nicht vor.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

2022/0346 OVOrtsratsvorlage
öffentlich**Ortsratsbudget Oberwürzbach**

<i>Organisationseinheit:</i> Zentrale Dienste (10)	<i>Datum</i> 11.07.2022
-------------------------------------------------------	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Entscheidung	21.07.2022	Ö

Beschlussvorschlag

Der Ortsrat Oberwürzbach gewährt dem Kulturring Oberwürzbach für das Aufstellen des Zunftbaumes einen einmaligen Zuschuss in Höhe von **2.000 Euro** aus seinem Budget.

Sachverhalt

Die Ortsvorsteherin bittet um Aufnahme des Tagesordnungspunktes und teilt folgendes mit:

Der Zunftbaum in Oberwürzbach blickt auf eine lange Tradition zurück und ist den Oberwürzbachern ans Herz gewachsen. Erstmals 1983 vom damaligen Handwerkerverein Oberwürzbach aufgestellt, wurde die Tradition nach Auflösung des Handwerkervereins vom Kulturring Oberwürzbach weitergeführt.

Der Zunftbaum ist ein wichtiger Faktor im Erscheinungsbild des Ortes und ein Anliegen der Gesamtbevölkerung, nicht nur der Vereine, die im Kulturring zusammengeschlossen sind. Deshalb sollte sich auch der Ortsrat - nach seinen Möglichkeiten - an den Kosten beteiligen.

Durch den Umbau der Verankerung des Zunftbaumes aber auch allgemein deutlicher Kostensteigerungen schlägt das Aufstellen in diesem Jahr finanziell besonders zu Buche. Deshalb sollte der Ortsrat die anfallenden Kosten von rund 2.000 Euro dem Kulturring aus seinem Budget erstatten.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

1	Ortsratsbudget Oberwürzbach 2022 Stand 13.07.2022 kor_
---	--------------------------------------------------------

Stadtteilbezogene Ansätze 2022

Stadtteil:

Oberwürzbach

Stand: 13.07.2022

Produkt	Sachkonto	Inhalt	Ansatz 2022	Nachtrag	Haushaltsmittel aus Vorjahren	verausgabt	Deckungs- mittel	üpl./apl. Mittel	durch Aufträge gebunden	noch zur Verfügung	verantwortlich
			€	€	€	€	€	€	€	€	
Ortsratsbudget (§ 73 Abs. 3 KSVG)											
1.1.01.01	559204	Verfüungsmittel des Orsrates	1.700,00	0,00	14.259,48	-1.951,26	0,00	0,00	0,00	14.008,22	Frau Holzer
2.5.01.03	531804	Zuschuss zum Dorffest	4.500,00	0,00	0,00	-4.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	Herr Nietert
2.5.01.03	529900	Sach- und Dienstleistungen Dorffest	5.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.500,00	Herr Nietert
2.5.01.03	552900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten	1.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.600,00	Herr Nietert
2.5.01.03	554100	Versicherungsbeiträge Dorffest	130,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	130,00	Herr Nietert
2.5.01.03	529940	Aufwendungen für Müllentsorgung	300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	Herr Nietert
2.5.02.01	531804	Förderung kultureller Vereine	1.514,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.514,00	Herr Nietert
3.6.40.01	529980	Seniorentag	2.600,00	0,00	2.600,00	-2.186,22	0,00	0,00	0,00	3.013,78	Frau Motsch
3.6.40.01	531804	Förderung Jugendpflege treibender Verbände	1.696,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.696,00	Frau Motsch
5.5.15.02	523124	Unterhaltung und Bewirtschaftung v. öffentl. Grünflächen/Naherholungsgebieten	4.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.000,00	Herr Lambert
5.5.15.03	523124	Unterhaltung und Bewirtschaftung v. öffentl. Spiel- u. Bolzplätzen	2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	Herr Lambert
5.5.30.01	523124	Unterhaltung des Friedhofes	8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.000,00	Herr Lambert
		Summe:	33.540,00	0,00	16.859,48	-8.637,48	0,00	0,00	0,00	41.762,00	

Vorläufige Berechnung der Ermächtigungen im Zuge des Jahresabschlusses 2021

Rechnungen für den Stadtteil Oberwürzbach werden unter der gesamtstädtischen Buchungsstelle verbucht.

Festlegung Reihenfolge (§ 73 Abs. 3 Nr. 2 KSVG)

5.4.10.01	523284	Bewirtschaftung der Straßen	50.000,00	0,00	0,00	-530,62	0,00	0,00	0,00	49.469,38	Hr. Model
5.4.10.04	523284	Unterhaltung der Straßenbeleuchtung	6.000,00	0,00	0,00	-1.036,47	0,00	0,00	0,00	4.963,53	Hr. Model

Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung werden im Zuge des Jahresabschlusses noch gebildet.

Produkt	Sachkonto	Inhalt	Ansatz 2022	Nachtrag	Haushaltsmittel aus Vorjahren	verausgabt	Deckungs- mittel	üpl./apl. Mittel	durch Aufträge gebunden	noch zur Verfügung	verantwortlich
			€	€	€	€	€	€	€	€	
Investive Maßnahmen (§ 73 Abs. 2 KSVG)											
1.1.11.02	4300.782600	Neubau eines Generationenhauses in Oberwürzbach (bew. Anl.verm. über 1.000€)	0,00	0,00	55.708,04	0,00	0,00	0,00	16.029,30	39.678,74	Herr Beck
1.1.11.02	4300.783050	Neubau eines Generationenhauses in Oberwürzbach (Baumaßnahme)	0,00	0,00	118.435,79	0,00	0,00	0,00	74.349,19	44.086,60	Herr Beck
1.1.11.02	4302.783050	Bau einer Fluchttreppe und Brandschutzmaßnahmen Schule am Hasenfels	0,00	0,00	95.578,88	0,00	0,00	0,00	0,00	95.578,88	Herr Beck
1.1.11.02	4303.783050	Umbau und Anbau Feuerwehrgerätehaus Oberwürzbach (Baumaßnahme)	0,00	0,00	112.271,04	0,00	0,00	0,00	11.779,72	100.491,32	Herr Beck
1.1.11.02	4304.783050	Erweiterung der Kita Oberwürzbach um eine Gruppe (Baumaßnahme)	0,00	0,00	183.291,48	0,00	0,00	0,00	0,00	183.291,48	Herr Beck
1.2.20.01	7039.782600	Kleininvestitionen von 1.000 bis 20.000 € (bewegliches Anlagevermögen) (Buchungsstelle beinhaltet alle Stadtteile)	37.000,00	0,00	70.335,49	-31.285,53	-1.030,40	0,00	0,00	75.019,56	Herr Schöben
3.6.10.01.	4304.782600	Erweiterung der Kita Oberwürzbach um eine Gruppe (Ansch. bew.Anl.verm.)	0,00	0,00	90.150,48	-43.315,12	0,00	0,00	0,00	46.835,36	Herr Güngerich
5.5.20.03	4403.783200	Neubau eines Durchlasses am Würzbach in der Talstraße in Oberwürzbach (Baumaßn.)	0,00	0,00	495.030,68	0,00	0,00	0,00	0,00	495.030,68	Herr Lang
5.6.10.03	1469.783200	Errichtung von Fahrradinfrastruktur (Baumaßnahme) (Buchungsstelle beinhaltet alle Stadtteile)	440.000,00	0,00	440.000,00	-158.227,51	0,00	0,00	0,00	721.772,49	Herr Krämer

Übertragung der Ermächtigungen noch nicht verfügt.

2022/0440 OVOrtsratsvorlage
öffentlich

Doppelhaushalt 2023/2024 - Prioritätenliste

<i>Organisationseinheit:</i> Haushalt (20)	<i>Datum</i> 05.10.2022
-----------------------------------------------	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Vorberatung	13.10.2022	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die CDU-Ortsratsfraktion und die Verwaltung bitten um Aufnahme des Tagesordnungspunktes.

Die Verwaltung teilt folgendes mit:

Nach der vorläufigen Zeitplanung soll der Haushaltsplanentwurf den Gremien am 07.10.2022 zur Beratung zugestellt werden, die Verabschiedung im Stadtrat ist für Dezember vorgesehen.

Der Ortsrat wird hiermit gebeten, seine Prioritäten für den Doppelhaushalt 2023/2024 festzulegen.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

2022/0443 OVOrtsratsvorlage
öffentlich

Energiesparmaßnahmen öffentliche Gebäude Oberwürzbach

<i>Organisationseinheit:</i> Gebäudemanagement (65)	<i>Datum</i> 06.10.2022
--------------------------------------------------------	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	13.10.2022	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die SPD-Ortsratsfraktion bittet um Aufnahme des Tagesordnungspunktes.

Die Verwaltung teilt hierzu mit:

Die Heizungs- und Lüftungsanlage wurde auf dem neusten energetischen Standard gebaut. Als Heizmedium werden Pellets verwendet. Die Wärmeverteilung erfolgt im Niedertemperaturniveau mittels Fußbodenheizung um Spitzen abfangen zu können wurden Heizkörper in den Fluren installiert. Die Lüftungsanlage besitzt eine Vollsteuerung nebst einer Luft-Luft-Wärmepumpe mit Energierückgewinnung. Der hydraulische Abgleich wurde bei Inbetriebnahme durchgeführt. Regelmäßige Wartungen zu Erhalt der Gewährleistungen werden ebenfalls durchgeführt. dies betrifft sowohl die Kesselanlage zur Beheizung als auch die Lüftung. Bedingt durch die hochwärmegedämmte Außenfassade und die noch immer für die Jahreszeit hohen Außentemperaturen sind zurzeit noch sehr kurze Kesselaufzeiten. Sollte kältere Temperaturen sich einstellen könnte nach Bedarf die Heizkurve noch nachgeschärft werden. Um jedoch energetisch auf der sparsamen Seite zu liegen wurde schon bei der Inbetriebnahme der Anlagen ein unteres Temperaturniveau eingestellt ohne die Wohlfühltemperatur zu beeinträchtigen. Bei den Berechnungen des Wärmeschutzes wurden auch die einfallende Sonnenwärme mit berücksichtigt die auch einen Einfluss auf die Heizkurve hat. Man sollte aber beachten, dass eine Fußbodenheizung im Niedertemperaturbereich gefahren wird jedoch ein relativ träges System ist. Hierbei wird das Bauteil Fußboden aktiviert dies bedeutet der Estrich wird aufgeheizt und gibt die Wärme in den Raum ab. Somit senkt sich die Temperatur nur langsam ab.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

2022/0350 OVOrtsratsvorlage
öffentlich

M/A Sachstand Gefahrenbeseitigung Fichten "Im Saulager" und "Weidenberghütte"

<i>Organisationseinheit:</i> Stadtgrün und Friedhofswesen (64)	<i>Datum</i> 11.07.2022
-------------------------------------------------------------------	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	21.07.2022	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die CDU-Ortsratsfraktion bittet um Aufnahme des Tagesordnungspunktes.

Die Verwaltung teilt folgendes mit:

Aufgrund von Eingaben des OR-Oberwürzbach wurden die abgestorbenen Fichten Ende November/Anfang Dezember gefällt. Das Baummaterial liegt zur Verrottung vor Ort im Wald. Eine wie auch immer geartete Gefahr durch die Bäume ist nicht bekannt. Im Übrigen muss auf die walddtypischen Gefahren verwiesen werden. Sollten konkrete Anhaltspunkte vorliegen, bittet die Verwaltung um Nennung der Gefahrenpunkte, gerne auch als Ortstermin mit der Ortsvorsteherin oder einem benannten Vertreter.

Nachfolgend wird durch die Verwaltung mitgeteilt:

Die genaue Lage der Örtlichkeit "Im Saulager" ist nicht bekannt, genau wie der Standort der geschädigten Fichten. In diesem Bereich befinden sich sowohl städtische Waldparzellen als auch noch einige private Waldgrundstücke. Insoweit müsste vor Ort abgeklärt werden zu welchem Grundstück (Parzelle/n) die Fichten gehören und inwieweit hiervon eine Gefahr ausgeht.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

2022/0348 OVOrtsratsvorlage
öffentlich**M/A Blühwiese**

<i>Organisationseinheit:</i> Stadtgrün und Friedhofswesen (64)	<i>Datum</i> 11.07.2022
-------------------------------------------------------------------	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	21.07.2022	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die Ortsvorsteherin bittet um Aufnahme des Tagesordnungspunktes.

Die Verwaltung teilt folgendes mit:

Nachdem die Neuanlage der Blühwiese neben dem Grillunterstand durch den Imkerverein nicht wie geplant umgesetzt werden konnte hat sich die Umsetzung verschoben. Die ursprünglich anvisierte Förderung war nicht möglich, weil die gleiche Maßnahme bereits am gleichen Ort bereits in der Vergangenheit gefördert wurde und die Vorhaltefrist von 5 Jahren noch verstrichen war. Die Fachabteilung hat daher die Maßnahme (Abschälen der Grasnarbe, Abmagern mit Rheinsand und Planieren der Fläche) unter Einbeziehung der vom Imkerverein bereits angefragten Firmen ausgeschrieben und beauftragt. Die ausführende Firma hat die Maßnahme in der letzten Septemberwoche wie besprochen umgesetzt. Nach Rücksprache mit Herrn Helmes vom Imkerverein Oberwürzbach bleibt es bei der Vereinbarung, dass der Imkerverein im Anschluss die Fläche einsät und zukünftig betreut.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

2022/0351 OVOrtsratsvorlage
öffentlich**M/A Baumrückschnitt Bushaltestellen "Kirche"**

<i>Organisationseinheit:</i> Stadtgrün und Friedhofswesen (64)	<i>Datum</i> 11.07.2022
-------------------------------------------------------------------	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	21.07.2022	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die CDU-Ortsratsfraktion bittet um Aufnahme des Tagesordnungspunktes.

Die Verwaltung teilt hierzu mit:

Die zuständige Abteilung Stadtgrün und Friedhofswesen hat die beschriebene Situation überprüft und den notwendigen Rückschnitt mit Hilfe des beauftragten Jahresvertragspartner im Juli 2022 durchführen lassen.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

2022/0349 OVOrtsratsvorlage
öffentlich

M/A Aufstellung Bänke auf dem alten Friedhof

<i>Organisationseinheit:</i> Stadtgrün und Friedhofswesen (64)	<i>Datum</i> 11.07.2022
-------------------------------------------------------------------	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	21.07.2022	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die SPD-Ortsratsfraktion bittet um Aufnahme des Tagesordnungspunktes.

Die Verwaltung teilt mit:

Die beiden Bänke wurden wie vom Ortsrat gewünscht von der Fachabteilung angeschafft und sind mittlerweile wie besprochen vom Baubetriebshof aufgestellt worden.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

2022/0447 OVOrtsratsvorlage
öffentlich**M/A Schlagloch Hauptstraße Bereich Sportplatz**

<i>Organisationseinheit:</i> Straßen (62)	<i>Datum</i> 06.10.2022
----------------------------------------------	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	13.10.2022	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die CDU-Ortsratsfraktion bittet um Aufnahme des Tagesordnungspunktes.

Die Verwaltung teilt hierzu mit:

Die Hauptstraße ist eine klassifizierte Straße L.II.O. 235 (Landstraße 2. Ordnung Nr. 235).

Der Straßenbaulastträger für die Unterhaltung ist das Land, vertreten durch den Landesbetrieb für Straßenbau, hier im Zuständigkeitsbereich der Straßenmeisterei Rohrbach.

Die SM Rohrbach wurde über das Schlagloch durch die Verwaltung informiert.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**

2022/0449 OVOrtsratsvorlage
öffentlich

M/A Monatlicher gemeinsamer Mittagstisch Oberwürzbach

<i>Organisationseinheit:</i> Zentrale Dienste (10)	<i>Datum</i> 07.10.2022
-------------------------------------------------------	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>			
Ortsrat St. Ingbert-Oberwürzbach	Kenntnisnahme	13.10.2022	Ö

Beschlussvorschlag**Sachverhalt**

Die Ortsvorsteherin Schaar bittet um Aufnahme des Tagesordnungspunktes.

Über das AWO-Quartiersprojekt im Südviertel St. Ingbert, das in Kooperation mit der Stadt St. Ingbert, dem Seniorenbeirat St. Ingbert und weiteren Partnern erfolgt, wird ab November 2022 ein monatlicher gemeinsamer Mittagstisch in Oberwürzbach angeboten. Erster Termin ist Freitag, 4. November 2022, Dorfgemeinschaftshaus Oberwürzbach.

Organisation und Anmeldungen erfolgen über das Projekt. Zur Lieferung des Essens konnte Marlene Maas aus Oberwürzbach gewonnen werden.

Finanzielle Auswirkungen**Anlage/n**